

# MASS-STREAM<sup>™</sup> Benutzer-Handbuch

# Multifunktions-Anzeige der digitalen D-6300 Massendurchflussmesser / -regler

Dok. Nr.: 9.19.105A Datum: 04-10-2016



### ACHTUNG

Es wird dringend empfohlen, vor der Bedienung der Multifunktionsanzeige die vorliegende Ergänzung und das dazugehörige Benutzer-Handbuch sorgfältig zu lesen. Die Nichtbeachtung der Anleitung kann Personenschäden und/oder Beschädigungen der Anlage zur Folge haben!

## ÜBERSICHT ZU DIESER ERGÄNZUNG

Diese Ergänzung zum D-6300 Handbuch beschreibt die Bedienung der Multifunktions-Anzeige, die mit dem Gerät in einer Standard-Konfiguration ausgeliefert wird. Den schnellsten Weg, um den digitalen Massendurchflussmesser, bzw. -regler in Ihrem System betriebsfähig zu machen, entnehmen Sie bitte unserem MASS-STREAM<sup>™</sup> Benutzer-Handbuch D-6300 Digitale Durchflussmesser/-regler.

### **BITTE BEACHTEN!**

Vor Beginn jeglicher Tätigkeit und Bedienung sind die entsprechenden Bronkhorst<sup>®</sup> Hinweise im *MASS-STREAM<sup>TM</sup> Benutzer-Handbuch D-6300 Digitale Durchflussmesser/regler* von zur Installation, Inbetriebnahme und Handhabung und die Ergänzung zur Bedienung der Multifunktionsanzeige unbedingt zu beachten!

In dieser deutschen Fassung wurde nur der beschreibende Text übersetzt. EDV-typische Ausdrücke wurden in englischer Sprache belassen. Das gilt besonders für Tools und Software, die ohnehin in Englisch geschrieben sind und auch so auf dem Bildschirm bzw. im Display erscheinen.

Die in dieser Ergänzung niedergeschriebenen Informationen wurden geprüft und wir gehen davon aus, dass die gemachten Angaben fehlerfrei sind. Für etwaige Druckfehler übernehmen wir jedoch keine Haftung. Die gemachten Angaben dienen lediglich der Information und können jederzeit ohne besondere Ankündigung geändert werden.

### Inhaltsverzeichnis

1	Übe	rsicht der Display - Funktionen im Normalmodus	4
2	Bed	ienung	6
	2.1	Bedientasten am Gerät	6
	2.2	Standardanzeige	6
	2.3	Passwortschutz	8
	2.4	Individuelle Einstellungen	8
	2.5	Sollwert - Anpassungen	9
3	Beis	spiele zur Bedienung	.10
	3.1	Umstellung der Durchflussanzeige [Einheit] ⇔ [%]	. 10
	3.2	Rückstellung Zähler (Counter - Reset)	.12
	3.3	Auswahl einer weiteren Kalibrierkurve (sofern vorhanden)	.14
	3.4	Sollwert - Änderung bei Reglern (erfordert digitale Voreinstellungen)	.16
	3.5	Änderung der Voreinstellungen bei Reglern [digital] ⇔ [analog]	.19
4	Übe	rsicht der Display-Funktionen im Spezialmodus	.22

## 1 Übersicht der Display-Funktionen im Normalmodus

	•	Display-Funl	ktionen		Bedienung
Readout	- Actual				nur über Display
	- Percentage				nur über Display
	- Fluid selection	- Fluid	- Gas 1		auch über FlowDDE
			- Gas 2		auch über FlowDDE
					auch über FlowDDE
			- Gas 8		auch über FlowDDE
Controller	- Speed	- User defined number			auch über FlowDDF
Controller	Slope	- User defined number			auch über FlowDDE
	Mode				auch über FlowDDE
	- Mode				auch über FlowDDE
		- Dus/N3232			auch über FlowDDE
		ER ana alava			auch über FlowDDE
					auch über FlowDDE
					auch über FlowDDE
		- Valve open			auch über FlowDDE
					auch über FlowDDE
		- valve close			auch über FlowDDE
		Sotpoint 100%			auch über FlowDDE
		- Setpoint 0%			auch über FlowDDE
			Licer defined number		auch über FlowDDE
		- FID-RP PID Ti			auch über FlowDDE
			- User defined number		auch über FlowDDE
		- FID-TU Rooponoo		Lloor defined number	auch über FlowDDE
		- Response	- Open nom zero	- User defined number	auch über FlowDDE
			- Normai Step	- User defined number	auch über FlowDDE
			- Stable Situation	- User delined humber	auch uber FlowDDE
Counter	- Mode	- Off			auch über FlowDDE
		- Up to limit			auch über FlowDDE
		- Up			auch über FlowDDE
	- Reset	- Automatic			auch über FlowDDE
		- Manual			auch über FlowDDE
	- Unit	- (See table in manual)			auch über FlowDDE
	- Limit	- User defined number			auch über FlowDDE
	- Setpoint step	- No			auch über FlowDDE
		- Yes			auch über FlowDDE
	- Setpoint	- User defined number			auch über FlowDDE

Display-Funktionen					Bedienung
Alarm	- Mode	- Min/Max			auch über FlowDDE
		- Off			auch über FlowDDE
		- Power-up			auch über FlowDDE
		- Response			auch über FlowDDE
	- Reset	- Automatic			
		- Manual			auch über FlowDDE
	- Min Alarm	- User defined number			auch über FlowDDE
	- Max Alarm	- User defined number			auch über FlowDDE
	- Delay	- User defined number			auch über FlowDDE
	- Setpoint step	- No			auch über FlowDDE
		- Yes			auch über FlowDDE
	- Setpoint	- User defined number			auch über FlowDDE
Setup	- Info	- Usertag	- User defined data		auch über FlowDDE
		- Serial			schreibgeschützt
		- Model			schreibgeschützt
		- Firmware instrument			schreibgeschützt
	- Customize	- Info top	- Usertag		nur über Display
			- Serial		nur über Display
		- Info middle	- Capacity		nur über Display
			- Counter		nur über Display
			- Valve		nur über Display
			- Setpoint		nur über Display
		- Setpoint	- Step		nur über Display
			- Cursor		nur über Display
	- Display	- Brightness	- User defined number		nur über Display
		- Screensaver	- On		nur über Display
			- Off		nur über Display
		- Delay	- User defined number		nur über Display
	- Bus	- Bus	- Bus type if applicable		schreibgeschützt
		- Node address	- User defined number		auch über FlowDDE
Advanced	Sensor	dyn filer	- User defined number		auch über FlowDDE
(wenn		stat filter	- User defined number		auch über FlowDDE
aktiviert)	Autozero	cancel			nur über Display
		start auto zero			nur über Display
	Restore	cancel			nur über Display
		Start restore			nur über Display

### 2 Bedienung

Das moderne, mehrfarbige TFT-Display ist gut ablesbar und hat eine sehr benutzerfreundliche Gestaltung mit englischer Menüsprache. Die digitale Kommunikation über RS232 oder Feldbus-Schnittstellen bleibt frei verfügbar. Die Massendurchflussmess- und -regelgeräte mit der integrierten Multifunktionsanzeige (nachfolgend auch Display genannt) erfüllen uneingeschränkt die Schutzklasse IP-65.

#### 2.1 Bedientasten am Gerät



Es gibt Eingabefelder mit festen Voreinstellungen und solche für individuellen Text. Die Auswahl und die Eintragungen erfolgen mit *Auf* und *Ab*.

Durch wiederholtes Drücken von *Auf* oder *Ab* werden Buchstaben und/oder Ziffern ausgewählt und mit *Enter* eingetragen. Bei *Auf* erscheinen Buchstaben in alphabetischer Folge, zuerst in Klein-, dann in Großbuchstaben und zuletzt die Zahlen. Mit *Ab* kommen zuerst die Zahlen und dann die Buchstaben in umgekehrter alphabetischer Reihenfolge. Leerzeichen werden mit *Enter* erzeugt.

Das Gerät hat einen einstellbaren Bildschirmschoner, der durch einmaliges Drücken von *Enter* deaktiviert wird.

#### 2.2 Standard-Anzeige

Nach dem Einschalten des Gerätes wird das Display hochgefahren und die Standardanzeige mit den 3 Datenfeldern stellt sich automatisch ein. Sollte das Gerät bereits in Betrieb gewesen sein, erscheint immer die zuletzt aktivierte Einstellung. Falls das Gerät stromlos war, erscheint die Anzeige gemäß unseren Werkseinstellungen. Die Anzeige des aktuellen Durchflusses in der oberen Zeile ist fix, die Darstellung variiert nur zwischen [Einheit] oder [%] (siehe auch Seite 9: Beispiel zur Bedienung: 'Readout').

Die Anzeigen der mittleren und unteren Zeile können über Voreinstellungen individuell angepasst werden. Für Massendurchflussmesser und Massendurchflussregler gibt es die nachfolgend dargestellten Möglichkeiten:

#### 2.2.1 Anzeige bei Massendurchflussmessern

Obere Anzeige:	Measure	(= aktueller Durchfluss)	in [Einheit] oder [%]
	4 Stellen	gemäß Durchfluss 0.000	; 00.00 ; 000.0 oder 0000
Mittlere Anzeige:	Capacity	(= Durchflussmenge)	in [Einheit]
oder	Counter	(= Summierung) 7 Stellen (max. 9999999)	in [Einheit]
Untere Anzeige: oder oder	Fluid Counter Alarm	(= kalibriertes Gas) (= Summierung)	in [Nr. der Kalibrierkurve] in [Einheit]
oder	Capacity	(= Durchflussmenge)	in [Einheit]

#### 2.2.2 Anzeige bei Massendurchflussreglern

Obere Anzeige:	Measure 4 Stellen	(= aktueller Durchfluss) gemäß Durchfluss 0.000	in ; 0	[Einheit] oder [%] 0.00 ; 000.0 oder 0000
Mittlere Anzeige:	Counter	(= Summierung) 7 Stellen (max. 9999999)	in	[Einheit]
oder	Valve	(= Ventil)	in	[%]
oder	Setpoint	(= Sollwert)	in	[Einheit]
oder	Capacity	(= Durchflussmenge)	in	[Einheit]
Untere Anzeige:	Fluid	(= kalibriertes Gas)	in	[Nr. der Kalibrierkurve]
oder	Setpoint	(= Sollwert)	in	[Einheit]
oder	Valve	(= Ventil)	in	[%]
oder	Counter	(= Summierung)	in	[Einheit]
oder	Alarm			
oder	Capacity	(= Durchflussmenge)	in	[Einheit]

Mit **Zurück** werden die verschiedenen Ansichten der unteren Anzeige bei den Durchflussmessern und -reglern nacheinander aufgerufen.

#### 2.3 Passwortschutz



Bei der Lieferung ab Werk sind Eingaben über die lokalen Bedientasten am Instrument durch ein Passwort geschützt, um das Gerät vor unbefugten Operationen zu schützen. Das werkseitig eingestellte Passwort lautet "abc" plus 5 Leerzeichen. *Enter* aktiviert das Feld und die Passworteingabe erfolgt mit *Auf*, *Ab* und *Enter*.

Die Übersicht zu zusätzlichen Display-Einstellungen in einem Spezialmodus, unter anderem zur Einrichtung eines individuellen Passworts, befindet sich auf Seite 22.

#### 2.4 Individuelle Einstellungen

Sowohl über die serielle Schnittstelle als auch über die 4 lokalen Bedientasten am Gerät sind individuelle Einstellungen und die Abfrage zusätzlicher Informationen möglich, wie beispielsweise die Rückstellung des Zählers, die Festlegung der Busadresse oder die Eingabe gerätespezifischer Informationen. Gültig ist immer die letzte Eingabe, unabhängig ob sie über die Schnittstelle oder direkt am Instrument erfolgt ist.



Mit *Enter* wird das Hauptmenü eingestellt, der gewünschte Menüpunkt mit *Auf* oder *Ab* angesteuert und mit erneutem *Enter* aufgerufen. MASS-STREAM<sup>™</sup> Benutzer-Handbuch D-6300 Multifunktions-Anzeige Seite 8 von 22 9.19.105A – Ausgabe-Stand: 2016-10 Ein kleines weißes Dreieck unten rechts im Displayfenster zeigt an, dass das gewählte Menü noch weitere Auswahlfelder enthält.

Mehrmaliges Bedienen von **Zurück** führt zuerst ins Hauptmenü und dann zur operativen Displayanzeige.

Innerhalb jedes Menüpunktes lassen sich in gleicher Weise die Geräteeinstellungen auswählen und ändern. Die rote Schrift- bzw. Cursorfarbe kennzeichnet das gerade aktivierte Feld. Jeder Menüpunkt hat eine Auswahl fester Voreinstellungen oder ein Eingabefeld.

Auf den Folgeseiten ist die Vorgehensweise zur individuellen Anpassung von Display-Einstellungen anhand von Beispielen beschrieben.

Alle Menüeinstellungen und die entsprechenden Parameter sind in der Übersicht auf Seite 3 und 4 zusammengefasst. Dort ist aufgeführt, welche der Parameter nur am Display verändert werden können und für welche Menüpunkte die Kommunikation über die Begleit-Software ,FlowDDE' möglich ist. Diese Bronkhorst<sup>®</sup> Software ist fester Bestandteil der Begleitdokumentation jeder Auslieferung unserer digitalen MASS-STREAM<sup>™</sup> D-6300 Massendurchflussmesser und -regler.

#### 2.5 Sollwert-Anpassungen

Bei Durchflussreglern kann der Setpoint (= Sollwert) über die Bedientasten geändert werden, vorausgesetzt das Gerät wurde mit "digitalen Voreinstellungen" ausgeliefert.

Falls der Durchflussregler mit analogen Voreinstellungen bestellt wurde, können die Voreinstellungen über das Display geändert werden. Auf den folgenden Seiten finden sich Beispiele dazu.

Außerdem lässt sich über das Display das Regelverhalten durch Änderung der PID-Einstellungen justieren.

### **BITTE BEACHTEN!**

Im Fall eines Stromausfalls, bzw. bei Entfernen des Anschlusssteckers wird das Gerät in die Werkseinstellungen (= Lieferzustand) zurückgesetzt.

## 3 Beispiele zur Bedienung

3.1 Beispiel zur Bedienung: Umstellung der Durchflussanzeige [Einheit] ⇔ [%]





#### 3.2 Beispiel zur Bedienung: Rückstellung Zähler (Counter - Reset)





#### 3.3 Beispiel zur Bedienung:

Auswahl einer weiteren Kalibrierkurve (sofern vorhanden)





#### 3.4 Beispiel zur Bedienung:

Sollwert - Änderung bei Reglern (erfordert digitale Voreinstellungen)







#### 3.5 Beispiel zur Bedienung:

Änderung der Voreinstellungen bei Reglern [digital] ⇔ [analog]





MASS-STREAM	mass flow	→ 2 x Zurück
Speed X 1.000 Stope sec 0.5 Mode ANALOG INPUT		(ins Hauptmenü)

Im gleichen Menü "Controller" lassen sich auch die PID-Einstellungen für das Regelverhalten justieren.

## 4 Übersicht der Display-Funktionen im Spezialmodus

Um Spezialm	odus aufzurufen Auf und	Ab gleichzeitig mindesten	s 4 Sekunden drücken
	Bedienung		
Enter Password	-		nur über Display
	Edit setpoint	- password	nur über Display
		- disable	nur über Display
		- enable	nur über Display
2 7	Reset counter	- password	nur über Display
		- disable	nur über Display
		- enable	nur über Display
	Reset alarm	- password	nur über Display
		- disable	nur über Display
23 77	3	- enable	nur über Display
2	Settings menu	- password	nur über Display
		- disable	nur über Display
		- enable	nur über Display
	Advanced	- password	nur über Display
		- disable	nur über Display
at the second		- enable	nur über Display
5	New password	- confirm	nur über Display